

## Klausur in Staatstheorie und öffentliche Güter

WS 2002/2003

Lehrstuhl Finanzwissenschaft

Bitte beantworten Sie 2 von 3 Fragen.

Bitte markieren Sie auf dem Deckblatt, welche Fragen Sie beantwortet haben.

Schreiben Sie bitte auf das Deckblatt sowie auf jedes von Ihnen verwendete Klausurblatt Namen und Matrikelnummer.

Viel Erfolg!

Name:

Matrikelnummer:

Frage 1):

Punkte:

Frage 2):

Punkte:

Frage 3):

Punkte:

Gesamtpunkte:

Note:

**1. Die grundsätzliche Notwendigkeit der staatlichen Bereitstellung reiner öffentlicher Güter ist unstrittig.**

- a) Bestimmen Sie die paretoeffiziente Menge eines reinen öffentlichen Gutes. Nutzen Sie dabei die **beiliegende Skizze** und beschreiben Sie Ihr Vorgehen. (9 Pkt.)

*Hinweis: Individuum B bleibt im Nutzen konstant.*

- b) **Nennen Sie kurz** die Eigenschaften reiner öffentlicher Güter. Welche Eigenschaft ist im obigen Modell besonders relevant? (4 Pkt.)

- c) Erklären Sie, unter Zuhilfenahme eines einfachen spieltheoretischen Ansatzes, das Marktversagen bei reinen öffentlichen Gütern. Welche Eigenschaft reiner öffentlicher Güter ist hier **ausschlaggebend**? (7 Pkt.)

*Hinweis (Beispiel): Bereitstellung des öffentlichen Gutes kostet 120 €. Die Zahlungsbereitschaft der Individuen beträgt jeweils 110 €. Argumentieren Sie mit den Nettonutzen (Zahlungsbereitschaft minus Zahlungsbeitrag).*

**2. Angenommen Sie sind Wirtschaftsminister(-in) und entscheiden über wettbewerbspolitische Ausnahmebereiche. An einem verregneten Montag im November besucht Sie Herr Dr. Klöbner vom Verband Deutscher Gummientenhersteller (VDG). Er bittet um die Fusionsgenehmigung für die vier großen Entenfabrikanten, da ein großes Unternehmen den Markt besser versorgen könne, als viele kleine. (Angenommen wird, dass bei der Gummientenproduktion Fixkosten vernachlässigt werden können.)**

- a) Welche theoretische Besonderheit der Kostenfunktion liegt Dr. Klöbners Argumentation zu Grunde? (Sie können hier auch alternativ die Besonderheit der Produktionsfunktion nennen.) (4 Pkt.)

- b) Wegen Informationsasymmetrien wissen Sie nicht, ob Dr. Klöbners Behauptung zutrifft. Welche Wohlfahrtsverluste entstehen im Vergleich zur Wettbewerbssituation (Annahme: **Polypol** bei 4 Unternehmen), falls der Vertreter des VDG bewußt die Unwahrheit über die Kostenfunktion gesagt hat? Wie kann dieses Verhalten aus theoretischer Sicht bezeichnet werden? (10 Pkt.)

*Hinweis: Nutzen Sie eine Graphik! Es genügt völlig, die Problematik zu skizzieren.*

- c) Die oben beschriebene Situation ist eng mit der Principal-Agent-Problematik verwandt. Beschreiben Sie diese Problematik und stellen Sie eine Verbindung zur obigen Situation her. (6 Pkt.)

**3. Geben Sie eine Definition und inhaltliche Erläuterung zu den folgenden Begriffen.**

- a) Informationsgesellschaft (4 Pkt.)  
b) Unterwerfungsvertrag (Hobbes) (4 Pkt.)  
c) Wohlfahrtsoptimum (optimum optimorum) (4 Pkt.)  
d) Demeritorische Güter (4 Pkt.)  
e) Intangible Kosten und Nutzen in der KNA (4 Pkt.)